

Eine alte Kunstform neu kreiert: Papiercollagen von Klaus Luxem

Ausstellungsraum in Angelsdorf eröffnet

Die Art und Weise der künstlerischen Gestaltung der Collagen von Klaus Luxem (59) zeichnet sich durch ein hohes Maß an Originalität und Individualität aus: außergewöhnliche Farbzusammenstellungen, kreative Arrangements und die oft mehrdeutigen Titel in verschiedenen Sprachen sind charakteristisch für seine Arbeiten. Dabei entdeckt er „Anregungen“ in Büchern, Zeitschriften, Antiquariaten usw. Er geht, ohne vorher bewusst ein Thema zu planen, an die Arbeit, weiß nicht, wie letztendlich das Ergebnis seiner Collage aussehen wird und findet immer wieder bestätigt, dass die Resultate ausschließlich vom Unterbewusstsein gesteuert sein müssen, da diese Bezüge zu seinem Leben und aktuellen Geschehnissen zulassen. Interpretationen zu allen Bildern gibt es auf der Homepage: www.collagen-klaus-luxem.de.

Bei den Originalen handelt es sich nicht um computererstellte oder bearbeitete Foto-Collagen, sondern um solche, die noch in der ursprünglichen Technik der mit Hand geklebten „Teilstücke“ zusammengefügt worden sind.

Von seinen Werken werden von der Galerie Wehr, Pulheim: www.galerie-wehr.de, so genannte Giclées (französisch „gicler“ für „spritzen, sprühen“) limitiert und handsigniert angeboten. Diese großformatigen, vorher digitalisierten Bilder werden mittels eines speziellen Tintenstrahldruck-

verfahren auf Leinwand aufgetragen und auf Keilrahmen aufgezogen. Die hochwertigen Kunstdrucke (siehe Internet Shop: www.poster-exklusiv.de) bestehen aus einem Premium-Material, das eine besondere Plastizität, Farbbrillanz und räumliche Tiefenwirkung aufweist, sowie absolut kratzfest und pflegeleicht ist.

Alle Motive gibt es in verschiedenen „Ausführungen“, als Poster, Kunstdruck und als Edelvariante, aber auch auf T-Shirts und demnächst auf großen Henkeltassen (Pots). Für jeden Geldbeutel ist etwas dabei. Exemplare und Informationen erhält man bei der Galerie Wehr und auch im **Kopierzentrum Krawetzke** in Bergheim am Bahnhof.

Der in Angelsdorf lebende Künstler hat innerhalb eines Zeitraums von fast 40 Jahren über 100 Werke erstellt. Einige der zentralen Themen sind: Humanität, Umwelt- und Artenschutz, Ressource Zeit und Analyse zwischenmenschlicher Beziehungen jeder Art. Insgesamt alles mit einem ironischen, satirischen, ernsthaften oder kritischen Ansatz.

Vor kurzem haben die Eheleute Luxem in ihrem Privathaus separate Ausstellungsflächen für die Collagen geschaffen. Dort kann man die faszinierenden Bilder auf sich wirken lassen, Hintergründe erfahren und vieles mehr. Ansprechpartnerin ist Frau Hilla Olnhoff-Luxem, Tel. 02274 / 3594 - E-Mail: ka4007-511@online.de



Klaus Luxem präsentiert zahlreiche seiner Collagen im privaten Ausstellungsraum